Ausländerzentralregister

Bund für Weiterentwicklung

[31.01.2019] Die Bundesregierung hat eine Weiterentwicklung des Ausländerzentralregisters beschlossen. Ziel sind eine Verbesserung des Datenaustauschs sowie der Registrierung von Asyl-und Schutzsuchenden.

Das Ausländerzentralregister soll weiterentwickelt werden. Das hat die Bundesregierung beschlossen. Mit der Änderung sollen die Registrierung von Asyl- und Schutzsuchenden sowie der Datenaustausch weiter verbessert werden. Das teilt das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung mit. Ziel seien belastbarere Auskünfte sowie ein unkomplizierter Zugriff für alle relevanten Behörden. Laut der Pressemeldung sollen mit dem Gesetz die Verwaltungsabläufe weiter digitalisiert werden. Das verbessere die Kommunikation aller Verfahrensbeteiligten und beschleunige die Verfahren. Zudem sollen künftig auch Jugendämter, die Staatsangehörigkeits- und Vertriebenenbehörden, die Träger der Deutschen Rentenversicherung, das Auswärtige Amt und seine Auslandsvertretungen sowie das Bundesamt für Justiz eingebunden werden. Bundestag und Bundesrat müssen dem Gesetzentwurf noch zustimmen.

(ba)

Stichwörter: Politik, Ausländerzentralregister, Bund